



## Verwaltungsstandpunkt zur Petition-Nr. VII-P-08771-VSP-01

Status: öffentlich

Eingereicht von:  
Dezernat Stadtentwicklung und Bau

Stammbaum:  
VII-P-08771 Jan-Erik Hansen  
VII-P-08771-VSP-01 Dezernat  
Stadtentwicklung und Bau

Betreff:  
Petition zur Crowd-Science-Aktion #besserBahnfahren - Stadt Leipzig

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):  
Gremium

Dienstberatung des Oberbürgermeisters  
Petitionsausschuss  
Ratsversammlung

Voraussichtlicher  
Sitzungstermin

Zuständigkeit

Bestätigung  
Vorbereitung  
Beschlussfassung

### Rechtliche Konsequenzen

Zustimmung und Abhilfe

Ablehnung

Berücksichtigung

erledigt

Alternativvorschlag

### Beschlussvorschlag

Die Ergebnisse der Crowd-Science-Aktion #besserBahnfahren werden nach Beendigung der Aktion für die Stadt Leipzig ausgewertet und finden in der Arbeit der Verwaltung entsprechend Berücksichtigung.

### Räumlicher Bezug

Gesamtes Stadtgebiet.

### Zusammenfassung

Anlass der Vorlage:

Rechtliche Vorschriften

Stadtratsbeschluss

Verwaltungshandeln

Sonstiges: Petition

Die Ergebnisse der (deutschlandweiten) Crowd-Science-Aktion #besserBahnfahren werden

für die Stadt Leipzig ausgewertet. Das Beheben dort eingetragener Mängel oder Wünsche kann nur soweit erfolgen, wie dies in der Zuständigkeit und den Möglichkeiten der Stadt liegt, die Hinweise sollen jedoch Berücksichtigung in der täglichen Arbeit der Verwaltung finden.

## Finanzielle Auswirkungen

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	nein		wenn ja,
Kostengünstigere Alternativen geprüft	<input type="checkbox"/>	nein		ja, Ergebnis siehe Anlage zur Begründung
Folgen bei Ablehnung	<input type="checkbox"/>	nein		ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung
Handelt es sich um eine Investition (damit aktivierungspflichtig)?	<input type="checkbox"/>	nein		ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung

<b>Im Haushalt wirksam</b>	von	bis	Höhe in EUR	wo veranschlagt
Ergebnishaushalt	Erträge			
	Aufwendungen			
Finanzhaushalt	Einzahlungen			
	Auszahlungen			
Entstehen Folgekosten oder Einsparungen?	<input type="checkbox"/>	nein		wenn ja, nachfolgend angegeben

<b>Folgekosten Einsparungen wirksam</b>	von	bis	Höhe in EUR/Jahr	wo veranschlagt
Zu Lasten anderer OE	Ergeb. HH Erträge			
	Ergeb. HH Aufwand			
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ergeb. HH Erträge			
	Ergeb. HH Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Ergeb. HH Aufwand aus jährl. Abschreibungen			

<b>Steuerrechtliche Prüfung</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	nein		wenn ja
Unternehmerische Tätigkeit i.S.d. §§ 2 Abs. 1 und 2B UStG	<input type="checkbox"/>	nein		ja, Erläuterung siehe Punkt 4 des Sachverhalts
Umsatzsteuerpflicht der Leistung	<input type="checkbox"/>	nein		ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung
Bei Verträgen: Umsatzsteuerklausel aufgenommen	<input type="checkbox"/>	ja		nein, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung

<b>Auswirkungen auf den Stellenplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	nein		wenn ja, nachfolgend angegeben
Beantragte Stellenerweiterung:	Vorgesehener Stellenabbau:			

# Ziele

## Hintergrund zum Beschlussvorschlag:

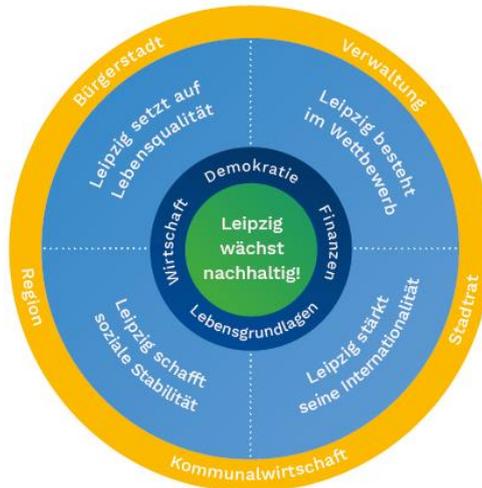
### Welche strategischen Ziele werden mit der Maßnahme unterstützt?

## 2030 – Leipzig wächst nachhaltig!

### Ziele und Handlungsschwerpunkte

#### Leipzig setzt auf Lebensqualität

- Balance zwischen Verdichtung und Freiraum
- Qualität im öffentlichen Raum und in der Baukultur
- Nachhaltige Mobilität
- Vorsorgende Klima- und Energiestrategie
- Erhalt und Verbesserung der Umweltqualität
- Quartiersnahe Kultur-, Sport- und Freiraumangebote



#### Leipzig besteht im Wettbewerb

- Positive Rahmenbedingungen für qualifizierte Arbeitsplätze
- Attraktives Umfeld für Innovation, Gründer und Fachkräfte
- Vielfältige und stabile Wirtschaftsstruktur
- Vorsorgendes Flächen- und Liegenschaftsmanagement
- Leistungsfähige technische Infrastruktur
- Vernetzung von Bildung, Forschung und Wirtschaft

#### Leipzig schafft soziale Stabilität

- Chancengerechtigkeit in der inklusiven Stadt
- Gemeinschaftliche Quartiersentwicklung
- Bezahlbares Wohnen
- Zukunftsorientierte Kita- und Schulangebote
- Lebenslanges Lernen
- Sichere Stadt

#### Wirkung auf Akteure

- Bürgerstadt
- Region
- Stadttrat
- Kommunalwirtschaft
- Verwaltung

#### Leipzig stärkt seine Internationalität

- Weltoffene Stadt
- Vielfältige, lebendige Kultur- und Sportlandschaft
- Interdisziplinäre Wissenschaft und exzellente Forschung
- Attraktiver Tagungs- und Tourismusstandort
- Imageprägende Großveranstaltungen
- Globales Denken, lokal verantwortliches Handeln

#### Sonstige Ziele

Bei Bedarf überschreiben (max. 50 ZML)

#### Trifft nicht zu

# Klimawirkung

## Klimawirkung durch den Beschluss der Vorlage

### Stufe 1: Grobe Einordnung zur Klimawirkung (Klimaschutzes und zur –wandelanpassung)

Eingesetzte Energieträger (Strom, Wärme, Brennstoff)	<input checked="" type="checkbox"/> keine / Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/> erneuerbar	<input type="checkbox"/> fossil
Reduziert bestehenden Energie-/Ressourcenverbrauch	<input checked="" type="checkbox"/> Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Speichert CO2-Emissionen (u.a. Baumpflanzungen)	<input type="checkbox"/> Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Mindert die Auswirkungen des Klimawandels (u. a. Entsiegelung, Regenwassermanagement)	<input type="checkbox"/> Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Abschätzbare Klimawirkung mit <u>erheblicher Relevanz</u>	<input type="checkbox"/> ja, da Beschlussgremium RV, GVA, oder VA <u>und</u> mind. 5 Jahre Betriebs- und Nutzungsdauer		<input checked="" type="checkbox"/> nein
Vorlage hat keine abschätzbare Klimawirkung	<input checked="" type="checkbox"/> ja ( <u>Prüfschema endet hier.</u> )		

### Stufe 2: Die Vorlage berücksichtigt die zentralen energie- und klimapolitischen Beschlüsse (s. leipzig.de)

ja       nein (Begründung s. Abwägungsprozess)       nicht berührt (Prüfschema endet hier.)

### Stufe 3: Detaillierte Darstellung zur abschätzbaren Klimawirkung nur bei erheblicher Relevanz

Berechnete THG-Emissionen (in t bzw. t./a): \_\_\_\_\_

liegt vor: s. Anlage/Kapitel der Vorlage: \_\_\_\_\_

wird vorgelegt mit: \_\_\_\_\_ (z. B. Planungsbeschluss, Baubeschluss, Billigungs- und Auslegungsbeschluss)

## Sachverhalt

### Beschreibung des Abwägungsprozesses:

Entfällt.

#### I. Eilbedürftigkeitsbegründung

Entfällt.

#### II. Begründung Nichtöffentlichkeit

Entfällt.

#### III. Strategische Ziele

Die Crowd-Science-Aktion #besserBahnfahren will den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) verbessern, und entspricht damit der Zielstellung Nachhaltiger Mobilität.

#### IV. Sachverhalt

##### 1. Begründung Kreuz auf dem Deckblatt

Der Petitionseinreicher ersucht den Stadtrat, dass die Ergebnisse der (deutschlandweiten)

Crowd-Science-Aktion #besserBahnfahren für die Stadt Leipzig ausgewertet und behoben werden sollen. Die Stadtverwaltung wird dementsprechend nach Beendigung der Aktion die Hinweise bzw. Ergebnisse die die Stadt Leipzig betreffen auswerten und diese in der täglichen Arbeit berücksichtigen.

Eine Berücksichtigung der Ergebnisse in der täglichen Verwaltungsarbeit ist insofern angezeigt, da einerseits noch nicht klar ist, welche Hinweise ggf. noch abgegeben werden und ob diese grundsätzlich – wie vom Petenten gefordert – durch die Stadt Leipzig „behoben“ werden können. Andererseits lässt sich anhand der bereits eingetragenen Meldungen schon jetzt abschätzen, dass häufig genannte Hinweise – wie bspw. zu Kosten, Barrierefreiheit, Wartezeit, Pünktlichkeit, Taktichte, Fahrtzeit, Befüllung des Verkehrsmittels und Sicherheit – Themen sind, die auch der Stadt Leipzig sehr am Herzen liegen und wofür entsprechende Bemühungen zur Verbesserung vorgenommen werden sollen. Denkbar wäre bspw., die Hinweise und Themenkomplexe in die nächste Fortschreibung des Nahverkehrsplans einfließen zu lassen und daraus entsprechende Handlungserfordernisse abzuleiten. Insofern ist es auch im Interesse der Stadt Leipzig, die Hinweise aus der Bürgerschaft ernst zu nehmen und die Attraktivität des ÖPNV zu verbessern.

## **2. Realisierungs- / Zeithorizont**

Nach Beendigung der Crowd-Science-Aktion #besserBahnfahren. Die Ergebnisse werden laut Informationen von „Das Erste“ im Herbst 2023 sowohl auf deren Website als auch in einer TV-Doku vorgestellt. Ein konkretes Datum ist der Verwaltung noch nicht bekannt.

Anlage/n  
Keine